



DIE EHEMALIGEN DER KATHARINEUM-RUDERRIEGE

gegründet 1992

Stephan Huss	Eckholdtweg 3 g	23566 Lübeck	Tel. 0451 / 3 21 77
Björn Lötsch	Kottwitzstr. 5-7	23566 Lübeck	Tel. 0451 / 6 110 380
Jürgen Raeder	Saturnstr. 4	23562 Lübeck	Tel. 0451 / 5 022 969

Lübeck, am 12. Mai 2000

Hallo Ehemalige!

In der KRR läuft es rund. - Mit dieser kurzen Formel könnte man die derzeitigen Aktivitäten treffend beschreiben. 116 Mitglieder sind in der Ruderriege aktiv, und selten war dabei „aktiv“ so ernst gemeint wie heuer. Die Teilnehmerzahlen eigentlich sämtlicher Veranstaltungen scheinen bei jedem Male neue Rekordzahlen zu erreichen. Ein Zeichen für die erfolgreiche, kontinuierliche Vorstandsarbeit der letzten Jahre.

Das Hallentraining in der Sporthalle des Katharineums wurde bis zu den Osterferien durchgeführt. Anfang März beteiligte sich die Riege mit vier Mannschaften am Vergleichskampf Lübecker Wassersportvereine „Rudern, Kanu, Segeln“ (RKS), ehe das Ruderjahr offiziell am 1. April mit dem Anrudern begann. Damit wurde der erneute Beginn der Ausbildung eingeläutet.

Auf einem Schnuppernachmittag stellte sich die KRR interessierten Schülerinnen und Schülern vor. Fast alle der 14 „Schnupperer“ sind inzwischen in die Ausbildung eingetreten.

Und die erste Wanderfahrt liegt auch bereits hinter uns. - Für viele hat der Weser-Marathon einen besonderen Stellenwert. Für diejenigen, denen eine Teilnahme bisher noch nicht vergönnt war, eine kurze Erklärung: Beim Weser-Marathon wird am jeweils ersten Sonntag im Mai eine Marathonstrecke von wahlweise 53, 80 oder 135 km gerudert, und zwar ausgehend von Hannoversch-Münden in Niedersachsen („Wo Werra sich und Fulda küssen, sie ihre Namen büßen müssen. Denn so entsteht durch diesen Kuß, deutsch bis zum Meer der Weserfluß“). Zielorte sind, je nach gerudeter Strecke, Bad Beverungen, Holzminden oder Hameln. (Die 53 km-Strecke wurde allerdings noch nie von einem Lübecker Boot gewählt.)

Angereist wird am Freitag, am Samstag werden die Anhänger abgeladen, die Boote aufgerigert und die (Zug-)Fahrzeuge zum Zielort überführt, ehe mit dem Sonntag der Tag des Ruderns beginnt. Daß eine Strecke von 135 km ihre Spuren hinterläßt (nicht nur an Händen und Gesäß, sondern auch in der Kameradschaft), prägt sich den meisten besonders ein.

Dieses Jahr nahmen 39 Mitglieder teil, darunter auch sechs Ehemalige, von denen zwei die Anhänger zogen (herzlichen Dank an Anne Eisenbeiß und Felix Freynhagen). Gerudert wurde in sechs Vierern und zwei Zweiern (+3 Leute Landdienst); und die meisten, die sich nach der Tour über schmerzende Glieder und geschwollene Hände beklagen, finden sich im nächsten Jahr doch am Start wieder...Bemerkenswert übrigens (zumindest für die „jüngeren“ Ehemaligen), daß einer der zwei Vierer, die in diesem Jahr die 135 km ruderten, die Strecke in einem Riemenboot zurücklegte.

Bis zu den Sommerferien werden noch weitere drei Wanderfahrten stattfinden, die Ziele sind Lauenburg, der Priwall und Salem.

Darüberhinaus wird die Riege auf 2-3 Regatten starten sowie am Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ (Jtfo), wo es darum geht, sich die Landesmeisterschaft zu erkämpfen und damit das Ticket zu den Bundesmeisterschaften in Berlin im September zu lösen.

Die KRR-Recken trainieren bereits seit Wochen im Achter, denn diesmal wollen sie in der Königsklasse antreten und die Gegner (vor allem die Domschule Schleswig) hinter sich lassen. Insgesamt trainieren derzeit elf Riegenmitglieder im LRK, einige Mitglieder aber auch in der LRG, wo unserer ehemaliger Vorsitzender Björn Lötsch inzwischen zum Trainer „befördert“ worden ist. - Für diese Tätigkeit alles Gute, Björn!

Nach mehreren Jahren Pause möchte der Vorstand in diesem Jahr wieder ein **Riegenfest** veranstalten, zu dem Aktive, Ehemalige und Eltern ins Bootshaus eingeladen sind. Es sind bereits einige „Show-Einlagen“ ins Auge gefaßt und werden derzeit konkretisiert. Termin des Riegenfestes wird der **9. Dezember** sein, gesonderte Einladungen werden im September/ Oktober ergehen. Aber Sie können sich das Datum ja schon mal vormerken. Der Vorstand würde sich über eine rege Ehemaligenteilnahme sehr freuen, besonders auch über jene „älterer Ehemaliger“, wie er mir mitteilte.

Ebenso langfristig möchte ich an dieser Stelle schon auf die weiteren Veranstaltungen hinweisen, für die eine Teilnahme durch uns Ehemalige besonders in Frage kommt:

17. September	Interne Regatta (mit Ehemaligenrennen)
14. Oktober	Trimmregatta (dito)
15. Oktober	Abrudern
9. Dezember	Riegenfest

Weiterhin liegt diesem Rundbrief erneut eine Schulchronik bei, die wieder von Simon Albrecht (Kassen- und Wanderwart) erstellt wurde. - Viel Spaß beim Lesen.

Bleibt mir nur noch, uns allen einen so anhaltend schönen Sommer zu wünschen, wie er sich dieser Tage und Wochen ankündigt.

Herzliche Grüße,

Ihr

